

# Umsatzentwicklung im Januar 2022

## Noch einmal zugelegt

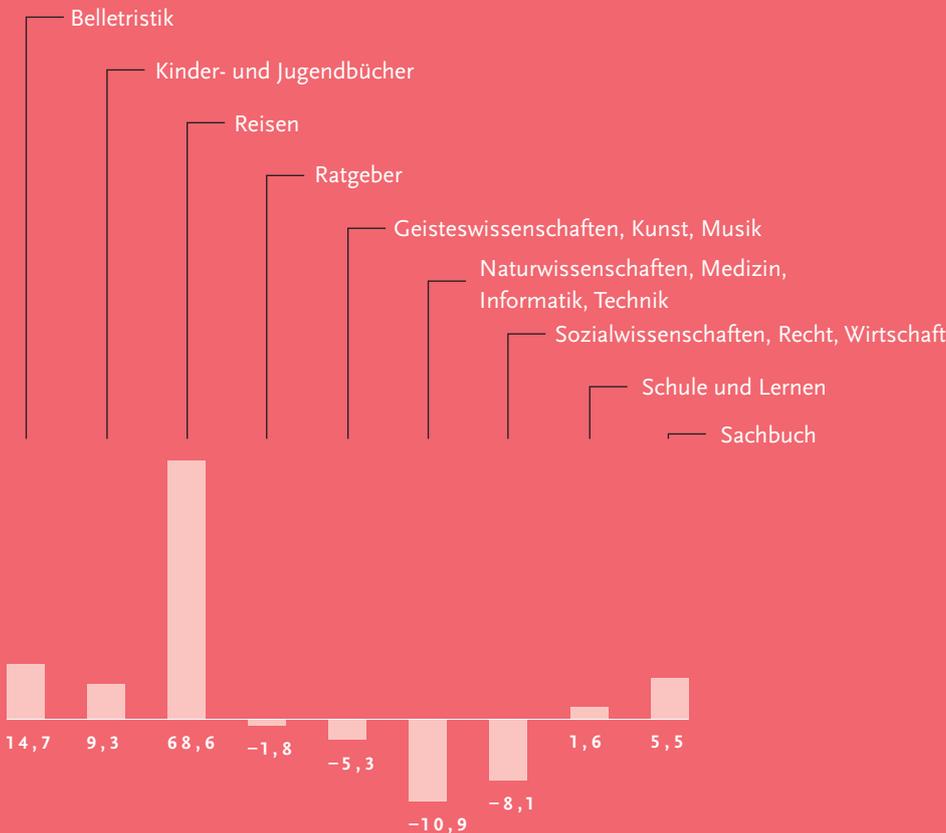
Der Deutschschweizer Buchhandel verzeichnete im Januar 2022 eine Umsatzsteigerung von 6,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr – bei gleich vielen Verkaufstagen. Das zeigt der Branchenmonitor Buch, erstellt von GfK Entertainment im Auftrag des SBVV. Der Vergleich mit dem Vorjahr ist allerdings nicht sehr aussagekräftig,

weil vor einem Jahr die Buchhandlungen aufgrund des Lockdowns spätestens ab Mitte Januar geschlossen blieben. Erholt hat sich, wenig verwunderlich, vor allem die Warengruppe Reisen mit einem sagenhaften Plus von 68,8 Prozent. Die Belletristik verzeichnete ebenfalls ein starkes Wachstum von 14,7 Prozent.

### Entwicklung von Umsatz, Absatz und Preisen im Deutschschweizer Buchhandel\*



### Umsatzentwicklung Januar 2022 nach Warengruppen\*



\*Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Zahlen in Prozent

## Lesezeichen



Kiepenheuer & Witsch  
978-3-462-00119-8

### Mon Chéri und unsere demolierten Seelen

Verena Rossbacher

Wie gestaltet man sein Leben, wenn man zwei linke Hände und eine demolierte Seele hat? Eine hinreissende Tiefstaplerin, der man nicht so ganz trauen kann, führt uns durch den neuen Roman von Verena Rossbacher. Mit Optimismus strauchelt Charly Benz durch ihr Leben. Ihr einziger Freund ist Herr Schabowski, der ihre Post und Ängste sortiert. Doch als dieser eine tödliche Diagnose erhält, ihr Versuch einer systemischen Familienaufstellung in einem Debakel endet und plötzlich gleich drei Männer ihr Leben durcheinanderbringen, verlässt Charly der Mut. Und sie ist schwanger. Sie und Schabowski beschliessen, ihre Probleme aktiv anzugehen: Sie flüchten. Nach Bad Gastein, ein ehemals mondäner Kurort. In einem leerstehenden Hotel der Jahrhundertwende stellen sie fest: Man kann sich die Menschen, mit denen man verwandt ist, nicht aussuchen – seine Familie aber schon.

